

# Umwandlung unserer GS in eine Ganztagschule - Unklarheiten

**Beitrag von „Thamiel“ vom 10. Juli 2019 23:25**

Das meinte ich nicht. Was ist der Grund für die Einführung der GT? Es klingt nämlich nicht so, als ob die Schule der TE das aus Lust an der Freude gar von selbst so angeleiert hat. Mit anderen Worten, da wird ein Stöckchen hingehalten (mit dem Namen Schülerzahl) und mit allerlei Druckmitteln so hoch gehängt, dass es unausweichlich scheint, GT zu werden und die Wahl, die dann noch bleibt ist die zwischen Sodom und Gomorrha, zwischen denen dann dem Kollegium die Wahl gelassen wird. Zumindest sagt man es den Kollegen mal so.

In der Situation würde ich einen Teufel tun und mich nach dem richten, was denn alle anderen wollen. Da würde ich nach purem Eigennutz und Eigeninteresse vorgehen und z.B. nicht noch den Eltern Zucker in den Hintern blasen. Vielleicht noch gern mit individuellem Schulschluss zwischen 12/13 und 16 Uhr, je nach Wetter- und Gemütslage. Meine SL hat erst dieses Halbjahr erkannt, wo das hinführt und damit begonnen, die Dienstleistungsprofilierung gegenüber den Eltern zurückzustutzen.

Ihr zahlt die Kosten für die Extrawünsche der Eltern, nicht in Euro, sondern in Nerven, in Zeit, in wachsender Anforderung an zeitlicher Flexibilität, an Arbeit. Ich würde mir das genau überlegen und vollmundige Versprechen außenstehender Institutionen ganz klein unten hinhängen.